

Ehevertrag Nr. 22: Frankreich - Bayern

- **Datum der Vertragsschließung:** 1806-01-03
- **Ort der Vertragsschließung:** München

Bräutigam

- **Name:** Eugen de Beauharnais (Eugene)
- **GND:** [118727834](#)
- **Geburtsjahr:** 1781
- **Sterbejahr:** 1824
- **Dynastie:** Bonaparte
- **Konfession:** Katholisch

Braut

- **Name:** Augusta (Auguste Amalie Ludovika) von Bayern, Tochter von König Maximilian I. Joseph
- **GND:** [118651110](#)
- **Geburtsjahr:** 1788
- **Sterbejahr:** 1851
- **Dynastie:** Wittelsbach (Bayern)
- **Konfession:** Katholisch

Akteure des Bräutigams

- **Name:** Napoleon I., Kaiser von Frankreich
- **GND:** [118586408](#)
- **Dynastie:** Bonaparte
- **Verhältnis:** Vater (Adoptivvater)

Akteure der Braut

- **Name:** Maximilian I. Joseph, König von Bayern
- **GND:** [118579428](#)
- **Dynastie:** Wittelsbach (Bayern)
- **Verhältnis:** Vater

Frankreich

1806-01-03

Vertragsinhalt

[Prä] – zur Festigung der bisherigen Freundschaft: Eheschließung als effektivstes Mittel zur festen Erneuerung von Bündnis eingeschätzt, Ernennung von Verhandlern, Vertragsinhalt bekundet:

- 1 – Termin für kirchliche Eheschließung festgelegt
- 2 – Mitgift festgelegt: Zahlung geregelt
- 3 – Widerlage festgelegt, Verzinsung zur Witwenversorgung geregelt
- 4 – Morgengabe festgelegt
- 5 – Unterhalt der Braut während der Ehe festgelegt
- 6 – Witwenversorgung festgelegt: aus Einkünften des Königreichs Italien, Witwensitz geregelt
- 7 – nach Tod des Bräutigams: Vormundschaft der Braut über Kinder zugesichert
- 8 – nach Tod der Braut: Nutzung von Mitgift, Zugewinn durch Bräutigam auf Lebenszeit vereinbart
- 9 – Erbverzicht geregelt: im Gegenzug für Mitgiftzahlung, zugunsten der bayerischen Fürsten, in Übereinstimmung mit Bündnisvertrag 10. Dezember 1805
- 10 - Stellung als Vizekönig von Italien zugesichert an Bräutigam: souveräne Herrschaft über Herzogtum Parma und Piacenza oder gleichwertige Herrschaft zugesichert an Bräutigam und dessen männliche Erben
- 11 – Geheimhaltung von Vertrag vereinbart

Regelungen über Thronfolge

nach Tod des Bräutigams: Vormundschaft der Braut über Kinder zugesichert - 7

Stellung als Vizekönig von Italien zugesichert an Bräutigam: souveräne Herrschaft über Herzogtum Parma und Piacenza oder gleichwertige Herrschaft zugesichert an Bräutigam und dessen männliche Erben - 10

Erbrechtliche Regelungen

9 – Erbverzicht der Braut geregelt: im Gegenzug für Mitgiftzahlung, zugunsten der bayerischen Fürsten, in Übereinstimmung mit Bündnisvertrag 10.12.1805

Textbezug zu vergangenen Ereignissen

Bündnisvertrag 10. Dezember 1805 erwähnt - 9

Weitere Verträge zwischen Vertragsparteien

Friedensvertrag von Paris 24. August 1801

Allianzvertrag 25. August 1805

Bündnisvertrag von Brünn 10. Dezember 1805

(Konvention von Schönbrunn 15. Dezember 1805 zwischen Frankreich, Preußen über Gebietsgewinne für Bayern)

Vertrag 25. Mai 1806 über Tirol

Rheinbundakte 12. Juli 1806

Vertrag 28. Februar 1810

Kommentar

Bräutigam: Sohn von Kaiserin Josephine aus 1. Ehe, adoptiert von Napoleon

Nachweise

- **Archivexemplar:** nicht nachgewiesen
- **Vertragssprache Archivexemplar:** nicht nachgewiesen
- **Drucknachweis:** Grands Traités II, S. 147-150
- **Vertragssprache Druck:** Französisch

Schlagwörter

Zweiter Koalitionskrieg 1798 - 1802

Empfohlene Zitation

Dynastische Eheverträge der frühen Neuzeit. Vertrag Nr. 22. Philipps-Universität Marburg. Online verfügbar unter <https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/22.html>.

```
@misc{Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit,  
  title = {Dynastische Ehevertr{"a}ge der fr{"u}hen Neuzeit: Vertrag Nr. 22},  
  url = {https://dynastische-ehevertraege.online.uni-marburg.de/vertraege/22.html}  
}
```